



Ausschuss für Frauen, Gleichstellung und Emanzipation

47. Sitzung (öffentlich)

28. September 2016

Düsseldorf – Haus des Landtags

13:30 Uhr bis 15:00 Uhr

Vorsitz: Daniela Jansen (SPD)

Protokoll: Eva-Maria Bartylla

Verhandlungspunkte und Ergebnisse:

1 Gesetz über die Feststellung des Haushaltsplans des Landes Nordrhein-Westfalen für das Haushaltsjahr 2017 (Haushaltsgesetz 2017)

5

Gesetzentwurf
der Landesregierung
Drucksache 16/12500

Erläuterungsband zum Einzelplan 15
Vorlage 16/4229

– Einführungsbericht der Landesregierung

Der Ausschuss hört den Einführungsbericht von Ministerin Barbara Steffens (MGEPA).

Der Ausschuss kommt überein, in der Sitzung am 2. November die Aussprache und die Abstimmung über den Haushalt durchzuführen.

2 Gesetz zur Neuregelung des Gleichstellungsrechts 6

Gesetzentwurf
der Landesregierung
Drucksache 16/12366

Ausschussprotokoll 16/1407

Vorlage 16/4109

Zuschrift 16/971

– Aussprache zur Anhörung

Der Ausschuss vereinbart, sich in seiner Sitzung am 2. November noch einmal mit dem Gesetzentwurf zu befassen einschließlich der Beratung eventueller Änderungsanträge.

3 Genitalverstümmelung ist eine Menschenrechtsverletzung – der Verletzung von Körper und Seele von Mädchen und Frauen entschieden entgegenzutreten 10

Antrag
der Fraktion der SPD
der Fraktion der CDU
der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
der Fraktion der FDP
der Fraktion der PIRATEN
Drucksache 16/11705 – 2. Neudruck

– abschließende Beratung und Abstimmung

Der Ausschuss nimmt den Antrag einstimmig an.

4 Chancen der Digitalisierung nutzbar machen und Cybergewalt gegen Frauen und Mädchen entschieden entgegenzutreten. 11

Antrag
der Fraktion der SPD und
der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
Drucksache 16/12359

Zuschrift 16/972

Der Ausschuss beschließt, ein Fachgespräch durchzuführen.

5 Kinder und Jugendliche schützen – Kinderehen wirksam verhindern 13

Antrag
der Fraktion der FDP
Drucksache 16/12848

Der Ausschuss fasst den Vorratsbeschluss, sich an einer eventuellen Anhörung im federführenden Rechtsausschuss pflichtig zu beteiligen.

6 Umsetzung des Antrags der Fraktion der SPD und der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN „Gleicher Lohn für gleichwertige Arbeit – Prüfung von Lohntestverfahren zur Feststellung von Lohnunterschieden zwischen Frauen und Männern im Öffentlichen Dienst“ (Lt-Drs. 16/5284) 15

Vorlage 16/4113

Der Ausschuss nimmt den Bericht zur Kenntnis.

7 Umsetzung von „GenderKompetent 2.0“ im Rahmen der Landesinitiative „Kein Abschluss ohne Anschluss“ 16

Vorlage 16/4218

RR'in Silke Weber (MAIS) ergänzt den vorliegenden Bericht.

8 Realisierungsstand des Landesaktionsplans gegen Gewalt an Frauen und Mädchen 19

Vorlagen 16/4238 und 16/4258

Der Ausschuss verschiebt die Diskussion auf eine der nächsten Sitzungen.

9 Verschiedenes 20

Der Ausschuss beschließt den Terminplan für das erste Halbjahr 2017: 18. Januar 2017, 8. Februar 2017, 22. März 2017.

* * *

Aus der Diskussion

1 **Gesetz über die Feststellung des Haushaltsplans des Landes Nordrhein-Westfalen für das Haushaltsjahr 2017 (Haushaltsgesetz 2017)**

Gesetzentwurf
der Landesregierung
Drucksache 16/12500

Erläuterungsband zum Einzelplan 15
Vorlage 16/4229

– Einführungsbericht der Landesregierung

Vorsitzende Daniela Jansen gibt folgende Hinweise: Der Gesetzentwurf sei dem Ausschuss am 15. September durch das Plenum zur Mitberatung überwiesen worden. Federführend sei der Haushalts- und Finanzausschuss.

Der Ausschuss für Frauen, Gleichstellung und Emanzipation sei in erster Linie für das Kapitel 15 035 zuständig.

In der Vergangenheit seien sämtliche Änderungsanträge zum Haushalt nicht in den Fachausschüssen beraten worden, sondern im Haushalts- und Finanzausschuss eingebracht und diskutiert worden.

Sie schlage deshalb vor, bereits am 2. November hier in diesem Ausschuss die Aussprache und die Abstimmung vorzunehmen. – Sie sehe keinen Widerspruch. Dann werde so verfahren.

Falls es noch Erläuterungswünsche zu den Begleitbänden gebe, also die Beteiligung anderer Ressorts gewünscht sei, bitte sie darum, das bis zum 7. Oktober mitzuteilen.

Der Einführungsbericht von **Ministerin Barbara Steffens (MGEPA)** liegt mit Vorlage 16/4290 vor.

Auf eine Nachfrage von **Regina van Dinther (CDU)** erklärt **Ministerin Barbara Steffens (MGEPA)**, heimliche Spardosen habe sie nicht. Manchmal würden Mittel eingestellt, aber die Projekte könnten nicht so schnell wie geplant umgesetzt werden. Wenn Frau van Dinther Fragen zu konkreten Titeln habe, könne sie ihre Fragen gerne beim Ministerium einreichen. Die würden dann beantwortet.

